

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt: Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Institut für Sonderpädagogik der Europa-Universität Flensburg ist in der Abteilung Sonderpädagogik des Lernens zum 1. August 2019 die Stelle einer

Lehrkraft für besondere Aufgaben / abgeordnete Lehrkraft
(Entgeltgruppe 13 TV-L / BesGr. A 13, 100 %)

für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehört die Mitwirkung in der wissenschaftlichen Lehre im Bachelor- und Masterstudiengang Lehramt Sonderpädagogik der **Abteilung Sonderpädagogik des Lernens**. Der Umfang der Lehrverpflichtungen beträgt 16 SWS.

Sie werden im Rahmen Ihrer Tätigkeit unterrichtspraktische Veranstaltungen in den Bereichen Rechenschwäche (bzw. Dyskalkulie), Schriftspracherwerb (bzw. Legasthenie), Förderdiagnostik sowie Förderunterricht in Absprache mit dem Hochschullehrer unter Wahrung der in der Abteilung definierten Lehr-Standards und Inhalte durchführen.

Voraussetzungen

- erste und zweite Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik des Lernens,
- schulpraktische Erfahrungen,
- gute Kenntnisse in den oben genannten Bereichen,
- Bewerber*innen sollten auf jeden Fall eine zweite sonderpädagogische Fachrichtung studiert haben und diese in die Lehre einbringen,
- Universitäre Lehrerfahrung ist erwünscht, aber nicht Bedingung.

Es besteht die Möglichkeit, sich aus einem Beamtenverhältnis des Landes Schleswig-Holstein an die Europa-Universität Flensburg abordnen zu lassen.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herr Prof. Dr. Jürgen Walter Telefon 0461/805 2671 (Sekretariat). Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461/805-2819 oder E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum **19.06.2019** (Eingangsdatum) an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich/vertraulich, Kennziffer **261916**, Postfach 29 54, 24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.